

Probleme der Verteidigung in und vor der Hauptverhandlung

Aktuelle Entwicklungen

Seminarinhalt:

In der Hauptverhandlung wird letztlich die Entscheidung über Freispruch oder Verurteilung getroffen. Der erfahrene und geschickte Verteidiger vermag trotz der wesentlichen Weichenstellung im Ermittlungsverfahren mehr zu bewirken, als die wenig verteidigerfreundliche StPO vermuten lässt. Im Seminar werden Handlungsspielräume des Verteidigers aufgezeigt und deren Umsetzung zur Optimierung der Verteidigungsstrategie dargestellt.

Das Seminar richtet sich insbesondere auch an erfahrene Strafverteidiger.

Die Teilnehmer erhalten ein umfangreiches Skript mit zahlreichen Schriftsatzmustern

Themenauswahl:

Hauptverhandlung und Corona

Die strafprozessuale Verständigung, rechtliche Grundlagen, taktische und psychologische Aspekte
Terminsbestimmung und Verhinderung des Verteidigers
Vor dem Aufruf zur Sache:
Auftritt des Mandanten, Fesselung, Sitzordnung
Opening statement
Besetzungsrügen
Aussetzungsanträge vor und während der Hauptverhandlung
Antrag auf Nichtverlesung der Anklage
Antrag auf Zulassung von Tonaufnahmen
Ablehnung eines Richters wegen Befangenheit
Beweisantragsrecht
Zeugnis- und Auskunftsverweigerungsrechte, insbesondere nach § 55 StPO
Selbstleseverfahren gemäß § 249 Abs. 2 StPO
Erklärungsrecht des Verteidigers gemäß § 257 Abs. 2 StPO
Der Widerspruch zur Erhaltung der Revisionsrüge
VP und Verdeckter Ermittler in der Hauptverhandlung (Grundzüge)
Besonderheiten der Hauptverhandlung im Berufungsverfahren
Hauptverhandlung und Beschleunigungsgrundsatz

Im Seminarpreis enthalten ist eine Teilnahmebescheinigung über 7,5 Zeitstunden nach § 15 FAO, ausführliche Arbeitsunterlagen, sowie Tagungsgetränke und 2 Kaffeepausen mit Snacks
Inkl. Mittagessen.
Begrenzte Teilnehmerzahl in allen Seminaren! Anmeldungen werden in der Reihenfolge des Eingangs berücksichtigt.

Referenten:

[RA Dr. Klaus Malek, FA für Strafr](#)

Dauer: 7,5 Std.

Seminargebühren:

289,00 EUR - je Teilnehmer

249,00 EUR - RAe bis 3 Jahre nach

Zulassung (bitte Nachweis)

und Mehrbucher ab dem 2. Anwaltsseminar

pro Kalenderjahr

5% Frühbucherrabatt bei Anmeldung bis 3

Monate vor dem Seminartag

Seminargebühren zzgl. gesetzl. MwSt.